



Gesellschaftliche Transformationen: Gegenstand oder Aufgabe der Technikfolgenabschätzung?

8. internationale Konferenz des Netzwerks
Technikfolgenabschätzung (NTA) in Karlsruhe

06.-08. November 2018
Vorläufiges Programm



Gesellschaftliche Transformationen: Gegenstand oder Aufgabe der Technikfolgenabschätzung?

8. internationale Konferenz des Netzwerks
Technikfolgenabschätzung (NTA) in Karlsruhe

06.-08. November 2018

Organisation

Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI
Breslauer Straße 48
76139 Karlsruhe
www.isi.fraunhofer.de

Die NTA8 wird unterstützt durch

EA European Academy of Technology and Innovation Assessment GmbH



Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (KIT-ITAS)



Institut für Technikfolgenabschätzung (ÖAW-ITA Wien)



Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung (IZT)



openTA Fachportal Technikfolgenabschätzung



Zentrum für Technologiefolgen-Abschätzung (TA-SWISS)



Allgemeine Informationen

Kontakt

Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI
Dr. Ralf Lindner | Tatjana Griffith
Breslauer Straße 48 | 76139 Karlsruhe

T: +49 (0) 721 6809-292
E-Mail: NTA8@isi.fraunhofer.de

Webseite: www.nta8.de
Twitter: @FraunhoferISI / #NTA8

Veranstaltungsorte

06.11.2018 | Fraunhofer ISI
Breslauer Str. 48 | 76139 Karlsruhe

07.-08.11.2018 | Südwerk Karlsruhe
Henriette-Obermüller-Straße 10 | 76137 Karlsruhe

07.11.2018, 19:00 Uhr Konferenzdinner | Südwerk Karlsruhe

08.11.2018, ca. 16:00 Uhr | „Zukunftsraum“
Rintheimer Str. 46 | 76131 Karlsruhe

08.11.2018, 18:00 Uhr | Werkbank

Veilchenstr. 9 | 76131 Karlsruhe

Online Anmeldung

Die Anmeldungen zum open TA-Workshop, zum NTA-Jahrestreffen (06.11.) sowie zur 8. NTA-Konferenz (07.-08.11.) erfolgen jeweils über die Konferenzwebseite www.nta8.de unter „Organisatorisches“.

Registrierung vor Ort

Die Registrierung findet am Mittwoch, den 07.11.2018 und am Donnerstag, den 08.11.2018, jeweils ab 08:30 Uhr statt.

WLAN-Zugang

Südwerk: KA-WLAN, funktioniert ohne Anmeldung

Downloads

Abstractband: www.nta8.de/NTA8-abstracts.pdf



Über die Konferenz

Das Netzwerk Technikfolgenabschätzung (NTA) lädt ein, das Thema „Gesellschaftliche Transformationen“ vom 07.-08.11.2018 im Bürgerzentrum Südwerk in Karlsruhe zu diskutieren. Der Begriff „Transformation“ bezeichnet den tiefgreifenden Umbau gesellschaftlicher Strukturen und Verhaltensmuster. Dazu gehören beispielsweise Veränderungen in den Bereichen Energie, Verkehr, Produktion und Landwirtschaft, die auf ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit abzielen. Aber auch technologie- und marktgetriebene Umwandlungsprozesse werden als Transformationen bezeichnet, hier wird vor allem die Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft intensiv diskutiert. Solche Transformationsprozesse sind gekennzeichnet durch ihren Querschnittscharakter, ihre Multidimensionalität, sektorübergreifende Abhängigkeiten, weite Zeithorizonte sowie folgenreiche Eingriffe für den Einzelnen und die ganze Gesellschaft.

Deshalb können Transformationsprozesse auch Gegenstand der Technikfolgenabschätzung (TA) sein: Deren Selbstverständnis ist, Orientierungswissen über Chancen, Risiken und Folgen der Veränderungen zu generieren sowie über die gesellschaftliche Akzeptabilität der daraus folgenden sozio-technischen Entwicklungen zu reflektieren. Neben der überwiegend analytisch-distanzierten Forschung, die vor allem der Beratung von politischen Entscheidungsträgern dient, eröffnen sich weitere Fragestellungen und Tätigkeitsfelder für die TA: Welche Rolle spielt der Bezug zu übergreifenden Transformationen bisher in der TA? Wie kann und soll sich TA in die aktive Mitgestaltung transformativer Governance einbringen? Bis zu welchem Grad soll sich TA normative Zielvorgaben zu eigen machen und zugleich ihr kritisches Reflexionspotenzial ausschöpfen? Diese und verwandte Veränderungsprozesse sind Anlass für die 8. NTA-Konferenz, das Thema „Gesellschaftliche Transformationen“ aus der Perspektive der TA näher zu betrachten.

Programm | Dienstag, 06. November | Fraunhofer ISI

Am Vortag der NTA8, am 06.11.2018, finden verschiedene Veranstaltungen der TA-Community und des Netzwerks TA statt. Veranstaltungsort ist das Fraunhofer ISI, Breslauer Straße 48, 76139 Karlsruhe.

09:00 - 13:30

7. open TA-Workshop | Raum S3.06

13:30 - 14:00

Mittagsimbiss | Foyer

14:00 - 15:00

Redaktionstreffen des openTA-Neuerscheinungsdienstes | Raum 01.20

15:00

NTA-Jahrestreffen | Raum S3.06

17:30

TATuP-Redaktionstreffen | Raum 01.20

Konzept und Organisation: Dirk Hommrich, (KIT-ITAS) sowie die AG IuK des Netzwerks TA.

Programm | Mittwoch, 07. November | Südwerk Karlsruhe

08:30 - 09:30

Registrierung und Kaffee

09:30 - 09:45

Begrüßung & Eröffnung durch Prof. Dr. Jakob Edler, geschäftsführender Institutsleiter des Fraunhofer ISI und Dr. Ralf Lindner, Koordinator für Technikfolgenabschätzung und Governance des Fraunhofer ISI

09:45 - 10:30

Keynote: Dr. Oliver Parodi, Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (KIT-ITAS)
TransformAtion? Anregungen zu aktuellem und potenziellem Verhältnis von TA und Transformation

10:30 - 11:00

Pause

1. TA-Reflexion

2. Technikfelder

3. Eingereichte Panels

11:00 - 12:30

1.1
Zur Rolle der TA I

2.1
Bioökonomie

3.1
Der Policy Package-Ansatz im
Kopernikusprojekt ENavi

12:30 - 13:30

Mittagessen

13:30 - 15:00

1.2
Partizipation und TA

2.2
Informations- und
Kommunikationstechnik

3.2
Reflexionen zu Formen kritischer
TA heute

15:00 - 15:30

Pause

15:30 - 17:00

1.3
Zur Rolle der TA II

2.3
Energie und Mobilität

3.3
Beteiligung in der Forschung als
Technik der Transformation des
Forschungs- und Innovations-
systems?

17:00 - 17:30

Pause

17:30 - 18:45

Podiumsdiskussion
Gesellschaftliche Transformationen: wissenschaftliche Beratungsbedarfe und politische Gestaltungsoptionen

18:45 - 19:00

Pause

19:00

Konferenzdinner

Programm | Donnerstag 08. November | Südwerk Karlsruhe

08:30 - 09:00

Registrierung und Kaffee

09:00 - 10:30

1.4
Gesellschaftstheorie und TA

2.4
Stadt und Gesundheit

3.4
Wer partizipiert woran – und mit welchen Folgen?

10:30 - 11:00

Pause

11:00 - 12:30

1.5
Zur Rolle der TA III

2.5
Automatisiertes Fahren

3.5
Transparenz normativer Orientierungen im TA-Prozess

12:30 - 13:30

Mittagessen

13:30 - 14:30

Keynote: Prof. Dr. Erik Fisher, Arizona State University
Governing Innovation in an Age of Populism: What Roles for Technology Assessment?

14:30 - 15:00

Abschlussdiskussion

15:00 - 15:30

Pause

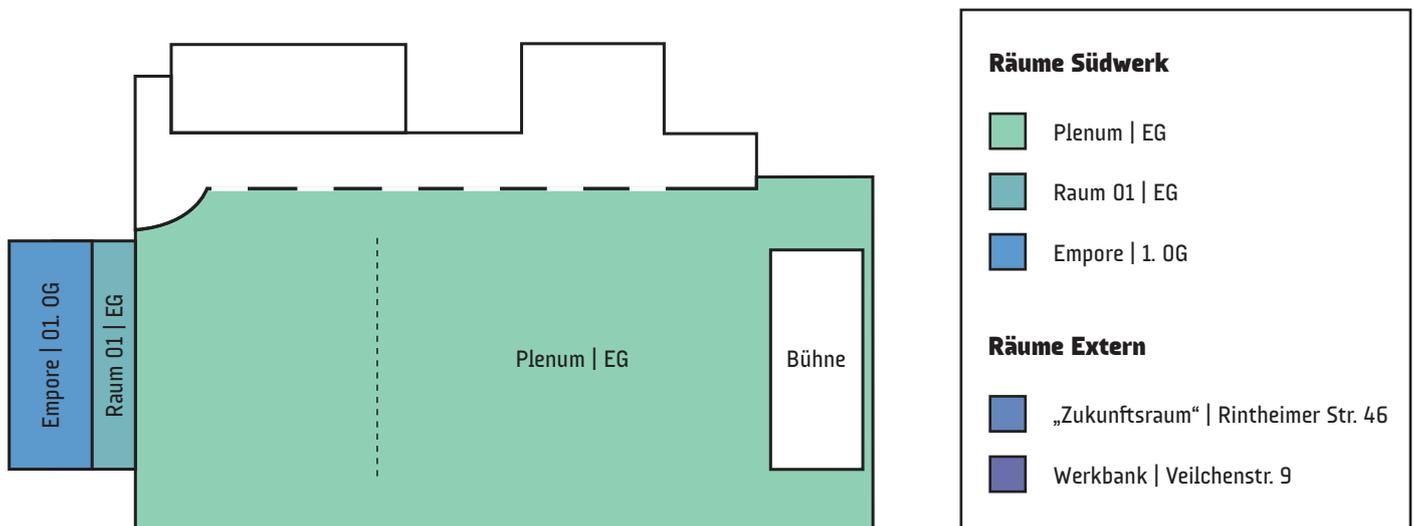
15:30

Spaziergang zum „Zukunftsraum“ – Einblicke in die Reallaborforschung

18:00

Gelegenheit zum Austausch und Networking in der Werkbank

Grundriss Südwerk



MITTWOCH, 07.11.2018

1.1 | Zur Rolle der TA I

Moderation: Elisabeth Ehrensperger, TA-SWISS, Bern

11:00 - 11:30 Uhr

Jenseits jeder Begleitforschung: TA als teilnehmende Forschung

[Wolfgang Liebert, Universität für Bodenkultur Wien & Jan Schmidt, Hochschule Darmstadt]

11:30 - 12:00 Uhr

Die Transformation der TA im Zuge der TA von Transformationen

[Alexander Bogner & Helge Torgersen, ÖAW-ITA, Wien]

12:00 - 12:30 Uhr

„Nun sag, wie hast du's mit der Normativität?“ Reflexionen zum Ethos der TA

[Marc Dusseldorp, KIT-ITAS, Karlsruhe]

1.2 | Partizipation und TA

Moderation: N.N.

13:30 - 14:00 Uhr

Transformation für alle? Nicht erreichte gesellschaftliche Gruppen in Partizipations- und Kommunikationsprozessen

[Philipp Schrögel & Christian Humm, KIT, Karlsruhe]

14:00 - 14:30 Uhr

Transformatives Agendasetting als Aufgabe von TA und Foresight – ein Vergleich von BürgerInnen- und ExpertInnen-basiertem Orientierungswissen

[Niklas Gudowsky, ÖAW-ITA, Wien & Aaron Rosa, Fraunhofer ISI, Karlsruhe]

14:30 - 15:00 Uhr

Politischer Lernprozess oder naives Hoffen auf positive Effekte zukünftiger Bürgerbeteiligung? Das neue Standortauswahlverfahren bei der Entsorgung hochradioaktiver Brennstoffe

[Peter Hocke, Sophie Kuppler & Melanie Mbah, KIT-ITAS, Karlsruhe]

1.3 | Zur Rolle der TA II

Moderation: Stephan Lingner, EA European Academy, Bad Neuenahr-Ahrweiler

15:30 - 16:00 Uhr

„Transformation“ als Meta-Governance gesellschaftlichen Wandels. Konturen einer Konzeptfolgenabschätzung

[Basil Bornemann, Universität Basel]

16:00 - 16:30 Uhr

Der „Honest Broker“ in den Grand Challenges: wie transformativ soll und darf TA sein?

[Armin Grunwald, KIT-ITAS, Karlsruhe]

16:30 - 17:00 Uhr

Die Widerständigkeit der Welt und die Grenzen der sozialen Gestaltbarkeit

[Karsten Weber, OTH Regensburg]

DONNERSTAG, 08.11.2018

1.4 | Gesellschaftstheorie und TA

Moderation: Nils Heyen, Fraunhofer ISI, Karlsruhe

09:00 - 09:30 Uhr

Politische Ökonomie und Wissenstheorie sozio-technischer Dynamik

[Filippo Gian-Antonio Reale, Goethe-Universität, Frankfurt/M.]

09:30 - 10:00 Uhr

Die Politik von Wissensproduktion für eine nachhaltige Gesellschaftstransformation: eine Analyse der soziotechnologischen Wirkmächtigkeit partizipativer Nachhaltigkeitsbewertungen

[Franziska Meinherz & Livia Fritz, Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne]

10:00 - 10:30 Uhr

Die Gesellschaft der Singularitäten – neue Anforderungen an die TA am Beispiel von Offenen Werkstätten

[Lorenz Erdmann, Fraunhofer ISI, Karlsruhe & Bastian Lange, Universität Vechta/Leipzig und Multiplicities, Berlin]

1.5 | Zur Rolle der TA III

Moderation: N.N.

11:00 - 11:30 Uhr

Technik, Beobachtung, Ambivalenz – Skizze eines konstruktivistischen Forschungsprogramms für die TA oder Tanz um den blinden Fleck?

[Florian Hoffmann, Universität Duisburg-Essen]

11:30 - 12:00 Uhr

Transformation als Nebenfolge? Eine feldtheoretische Skizze

[Stefan Böschen, RWTH Aachen]

12:00 - 12:30 Uhr

Transformationen und konkurrierende Zukünfte: Vision Assessment zwischen Analyse und Intervention

[Andreas Lösch, KIT-ITAS, Karlsruhe & Alexandra Hausstein, KIT-ITZ, Karlsruhe]

MITTWOCH, 07.11.2018

2.1 | Bioökonomie

Moderation: Mahshid Sotoudeh, ÖAW-ITA, Wien

11:00 - 11:30 Uhr

Rekonstruktion von Visionen und angestrebten Transformationspfaden in Diskurs und Politik zur Bioökonomie

[Rolf Meyer & Carmen Priefer, KIT-ITAS, Karlsruhe]

11:30 - 12:00 Uhr

Transformationsprozesse zur Bioökonomie: Reflexive Governance als Antwort auf Komplexität?

[Ralf Lindner, Stephanie Daimer, Nils Heyen, Sarah Seus, Sven Wydra, Fraunhofer ISI, Karlsruhe]

12:00 - 12:30 Uhr

Normativity and power-relations in the context of social transformation – TA of the German bioeconomy policy as a basis for a transparent societal discourse

[Kristin Hagen & André Schaffrin, EA European Academy, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Jeanette Klink, Universität Bonn]

2.2 | Informations- und Kommunikationstechnik

Moderation: Michael Decker, KIT-ITAS, Karlsruhe

13:30 - 13:50 Uhr

Digitalisierung und Ernährung – Chancen und Risiken für Produktion und Konsum von Lebensmitteln im Kontext nachhaltiger Entwicklung

[Mahshid Sotoudeh & Niklas Gudowsky, ÖAW-ITA, Wien]

13:50 - 14:10 Uhr

Die wissenschaftlichen Herausforderungen eines normativen Diskurses über Cybersicherheit – am Beispiel des CANVAS-Projekts

[Nadine Kleine & Karsten Weber, OTH Regensburg; Michele Loi & Markus Christen, UZH Zürich]

14:10 - 14:20 Uhr – Pause

14:20 - 14:40 Uhr

Transformationssteuerung auf der Mikro-Ebene: Lehren aus Datenschutz-Folgenabschätzungen für TA und RRI?

[Nicholas Martin & Michael Friedewald, Fraunhofer ISI, Karlsruhe]

14:40 - 15:00 Uhr

Mobile Kommunikationstechnologien – ein steinigtes Gelände für die Technikfolgenabschätzung

[Selma Lamprecht, Fraunhofer FOKUS & Weizenbaum-Institut, Berlin]

2.3 | Energie und Mobilität

Moderation: Jonathan Köhler, Fraunhofer ISI, Karlsruhe

15:30 - 16:00 Uhr

The role of TA in complex transitions pathways: model based uncertainty analysis for the development of robust policies for transitions in mobility

[Jonathan Köhler & Enayat Moallemi, Fraunhofer ISI, Karlsruhe]

16:00 - 16:30 Uhr

Kooperatives Informationsmanagement im Blick der TA: eine Simulationsstudie zu Zukunftsszenarien des Stromverteilnetzes

[Fabian Adelt, Diega Iván Hidalgo Rodríguez, Sebastian Hoffman & Johannes Weyer, TU Dortmund; Johanna Myrzik, Universität Bremen]

16:30 - 17:00 Uhr

Diffusionspfade und Systemwirkungen energieeffizienter Kältetechnik – einige Überlegungen zur Rolle der TA in der Transformation der Energiesysteme

[Dorothee Keppler, ZTG, TU Berlin]

DONNERSTAG, 08.11.2018

2.4 | Stadt und Gesundheit

Moderation: N.N.

09:00 - 09:20 Uhr

Visionen von Ordnung und Unordnung, Freiheit und Kontrolle in der Smart City. Brüche und

Kontinuitäten in der Konstruktion urbaner rationaler Räume und Menschenbilder
[Ulrich Ufer, KIT-ITAS, Karlsruhe]

09:20 - 09:40 Uhr

Zum transformativen Potential des Repair & Do-It Yourself Urbanism

[Michael Jonas, Astrid Segert & Simeon Hassemer, IHS, Wien]

09:40 - 09:50 Uhr – Pause

09:50 - 10:10 Uhr

Von Moral zum Risiko: zur kommunikativen Transformation der Stammzellforschung in Deutschland durch politische Fremdbeschreibungen

[Helene Gerhards & Phillip Roth, Universität Duisburg-Essen]

10:10 - 10:30 Uhr

Technische oder soziale Transformationsstrategien zu einer inklusiven Gesellschaft? Die Rolle von Assistiven Technologien für Menschen mit Behinderungen

[Linda Nierling & Maria Maia, KIT-ITAS, Karlsruhe; Tanja Bratan, Fraunhofer ISI, Karlsruhe]

2.5 | Automatisiertes Fahren

Moderation: N.N.

11:00 - 11:30 Uhr

Der Faktor Mensch im zunehmend automatisierten Straßenverkehr – Akzeptanz des (teil) autonomen Fahrens durch Handlungskoordination mit Fahrassistenzsystemen

[Marco Hellmann, Jan Schlüter & Johannes Weyer, TU Dortmund]

11:30 - 12:00 Uhr

Transformation der Gesellschaft – Transformation der Verantwortung? Das Beispiel autonomer Fahrassistenzsysteme

[Janina Loh, Universität Wien]

12:00 - 12:30 Uhr

Technologische Autonomie und ihre Eigenschaften: Probleme der Voraussagbarkeit und der Kontrolle am Beispiel autonomer Fahrzeuge

[Peter Remmers, TU Berlin]

MITTWOCH, 07.11.2018

3.1 | Der Policy Package-Ansatz im Kopernikusprojekt ENavi

Moderation: Dirk Scheer, KIT-ITAS, Karlsruhe

11:00 - 11:15 Uhr

Policy Packages visited: Eine neue Perspektive für die Transformationsforschung?

[Lisa Nabitz & Dirk Scheer, KIT-ITAS, Karlsruhe; Annika Arnold, ZIRIUS Stuttgart; Maike Schmidt, ZSW, Stuttgart]

11:15 - 11:30 Uhr

Multi- und Intermodalität: von der Nische zum nachhaltigen Mobilitätsregime?

[Jens Schippl, KIT-ITAS, Karlsruhe]

11:30 - 11:45 Uhr

Strategische Metalle für die Elektromobilität

[Maryegli Fuss & Witold-Roger Poganietz, KIT-ITAS, Karlsruhe; Walaa Bashary & Simone Colombo, Poli-Milano, Mailand; Ali Abdelshafy, TU Freiberg]

11:45 - 12:00 Uhr

Multikriterieller Bewertungsansatz für eine nachhaltige Energiewende: von der Analyse zur Entscheidungsfindung

[Rainer Quitzow, IASS Potsdam, et al.]

12:00 - 12:30 Uhr – Diskussion

3.2 | Reflexionen zu Formen kritischer TA heute

Moderation: Philipp Frey, KIT-ITAS, Karlsruhe

13:30 - 14:00 Uhr

Technikfolgenabschätzung zwischen traditioneller und kritischer Theorie

[Marcel Krüger & Philipp Frey, KIT-ITAS, Karlsruhe]

14:00 - 14:30 Uhr

Alternativen als Programm

[Paulina Dobroć & Bettina-Johanna Krings, KIT-ITAS, Karlsruhe; Christoph Schneider, Karlsruhe]

14:30 - 15:00 Uhr

Embedded Humanism

[Cordula Kropp, Universität Stuttgart]

3.3 | Beteiligung in der Forschung als Technik der Transformation des Forschungs- und Innovationssystems?

Moderation: Marion Dreyer, DIALOGIK, Stuttgart; Alexander Bogner, ÖAW-ITA, Wien und Universität Innsbruck

15:30 - 16:00 Uhr

Beteiligung von organisierten und nicht-organisierten BürgerInnen in der Forschung: Hindernisse und mögliche Folgen

[Hannah Kosow, ZIRIUS, Stuttgart & Marion Dreyer, DIALOGIK, Stuttgart]

16:00 - 16:30 Uhr

Nur kein Protest? Perspektiven verantwortungsvoller Beteiligungspolitik

[Daniela Fuchs, ÖAW-ITA, Wien; Anja Bauer, Alpen-Adria Universität, Klagenfurt; Alexander Bogner, ÖAW-ITA, Wien und Universität Innsbruck]

16:30 - 17:00 Uhr

Reflexionen und Herausforderungen für die organisierte Zivilgesellschaft in der Forschungs- und Innovationsarena: Erfahrungen vom Agendasetting bis Projektdurchführung

[Steffi Ober, Plattform Forschungswende & NABU Bundesverband, Berlin]

DONNERSTAG, 08.11.2018

3.4 | Wer partizipiert woran – und mit welchen Folgen?

Moderation: Oliver Parodi & Richard Beecroft, KIT-ITAS, Karlsruhe

09:00 - 09:05 Uhr

Einführung

[Oliver Parodi & Richard Beecroft, KIT-ITAS, Karlsruhe]

09:05 - 09:45 Uhr

Kurzstatements

[Stefan Bösch, RWTH Aachen]

[Antonietta Di Giulio & Rico Defila, Universität Basel]

[Regina Rhodius, Universität Freiburg]

[Andreas Seebacher, KIT-ITAS, Karlsruhe]

[Michael Stauffacher, ETH Zürich]

09:45 - 10:15 Uhr

Diskussion: Sammlung der zentralen Begriffe

10:15 - 10:30 Uhr

Systematisierung der zentralen Begriffe

[Moderation: Michael Stauffacher, ETH Zürich]

Begleitend: Visual Recording, Marius Albiez, IZEW, Tübingen

3.5 | Transparenz normativer Orientierungen im TA-Prozess

Moderation: Mahshid Sotoudeh, ÖAW-ITA, Wien

11:00 - 11:30 Uhr

Anforderungen an die Prozessqualität in transdisziplinären Verfahren

[Clemens Mader, Empa, St. Gallen]

11:30 - 12:00 Uhr

LOTA: Ein Softwaretool zur Förderung eines normativ expliziten Diskurses in partizipativen TA-Prozessen

[Lorenz Hilty, Universität Zürich]

12:00 - 12:30 Uhr

Informationsmaterial als normative Herausforderung in partizipativer TA

[Niklas Gudowsky & Mahshid Sotoudeh, ÖAW-ITA, Wien]

Weitere Informationen zur Konferenz

Keynotes

Dr. phil. Dipl.-Ing. Oliver Parodi, KIT-ITAS – *TransformAtion? Anregungen zu aktuellem und potenziellem Verhältnis von TA und Transformation*

Oliver Parodi ist Geschäftsführer des KIT-Zentrums Mensch und Technik sowie Leiter der Karlsruher Schule der Nachhaltigkeit. Sein Forschungsschwerpunkt liegt in der transdisziplinären Nachhaltigkeitsforschung.

Prof. Dr. Erik Fisher, Arizona State University – *Governing Innovation in an Age of Populism: What Roles for Technology Assessment?*

Erik Fisher is an associate professor in the School for the Future of Innovation in Society and in the Consortium for Science, Policy and Outcomes at Arizona State University.

Podiumsdiskussion – *Gesellschaftliche Transformationen: wissenschaftliche Beratungsbedarfe und politische Gestaltungsoptionen*

Mit Beiträgen u.a. von:

Dr. Ernst Dieter Rossmann, MdB, Vorsitzender des Ausschusses für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung beim Deutschen Bundestag

Dr. Matthias Weber, Austrian Institute of Technology, Wien

Dr. Steffi Ober, Zivilgesellschaftliche Plattform Forschungswende, Berlin

Moderation: Prof. Dr. Michael Decker, KIT-ITAS, Karlsruhe

Spaziergang zum „Zukunftsraum“ – Einblicke in die Reallaborforschung

Im Anschluss an die Konferenz laden wir Sie zu einem transformativen Spaziergang von der Theorie zur Praxis ein. Der geführte Spaziergang (Dauer ca. 40min) vom Südwerk zum „Zukunftsraum“ (Rintheimer Str. 46) lädt zunächst zur Reflexion des Gehörten und Einstimmung auf das Thema „Reallabor“ ein. Wir durchqueren die Karlsruher Oststadt – das Projektgebiet des Reallabors „Quartier Zukunft – Labor Stadt“ – und enden im „Zukunftsraum für Nachhaltigkeit und Wissenschaft“, der zentralen partizipativen Anlaufstelle des Reallabors. Dort erwartet Sie neben einer Besichtigung der Räumlichkeiten eine praxisnahe und interaktive Einführung in die Reallaborforschung.

Mehr Informationen unter: www.quartierzukunft.de

Im Anschluss gemeinsames Abendessen um ca. 18:00 Uhr in der Werkbank (Veilchenstraße 9).

Zur besseren Planung wird um eine Anmeldung zum Spaziergang sowie zum anschließenden Ausklang in der Werkbank mittels einer kurzen Nachricht an nta8@isi.fraunhofer.de gebeten.

Fotobox der Nachhaltigkeit

Die interaktive Fotobox der Nachhaltigkeit steht während der Konferenz im Südwerk zur Verfügung und freut sich über Ihre Statements zur Frage: „Was hat TA mit Transformation zu tun?“

Hinweis

Auf der Veranstaltung werden unter Umständen Foto- und Filmaufnahmen angefertigt, die in verschiedenen Medien veröffentlicht werden. Sollten Sie nicht mit der Veröffentlichung Ihrer Person einverstanden sein, bitte wir um die unmittelbare Mitteilung bei der Fotografin/dem Fotografen.

